

(387-2)

Kundmachung.

Von der k. k. Finanz-Direktion für Krain wird zur Kenntniß gebracht, daß die echten Havana-Zigarren I. Kategorie und die sogenannten Imitations-Zigarren nebst dem Verkaufe im Großen auch in amtlich verschlossenen Päckchen zu 4 Stück, dann in Kistchen zu 25 derlei Päckchen vom 1. Oktober 1864 angefangen, in Ver- schleiß gesetzt werden, und daß diese Zigarren von dem zum Verkaufe der echten Ha- vana-Zigarren berechtigten Tabak-Verleger in Laibach zu beziehen sind.
Die Preise dieser Zigarren sind aus dem nachfolgenden Tarife zu ersehen.

Karif Post	Benennung der Gattungen	Preise in Oesterr. Währung						
		für 100 Stücke				für Ein Päckchen zu 4 Stück		
		ledig		in Kistchen zu 25 Päckchen		in Kistchen zu 25 Päckchen		
	in Kistchen zu 4 Stück	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	
A. Echte Havana-Zigarren (in der Stadt Havana selbst erzeugt).								
I. Kategorie (aus den berühmtesten Fabriken Havana's).								
1	Regalia	50, 100	30	—	30	50	1	27
2	Regalia Media	100	20	—	20	50	—	85
3	Millar Londres	100, 500	15	—	15	50	—	64
II. Kategorie (aus andern berühmten Fabriken Havana's).								
4	Regalia grande	100	19	—	4	75	—	20
5	Regalia Britannica	100	17	—	4	25	—	18
6	Regalia Londres	100	15	—	3	75	—	16
7	Regalia Media	100, 250, 500	12	25	3	6 1/2	—	13
8	Panatelas	100	9	50	2	37 1/2	—	10
9	Damas und Galanos	100	8	50	2	12 1/2	—	9
10	Londres	100, 250, 500	9	50	2	37 1/2	—	10
11	Millar komunes	100, 250, 500	7	50	1	87 1/2	—	8
B. Imitirte Havana-Zigarren (aus feinsten Havana-Blättern von den k. k. Regiesabriken erzeugt).								
a)	Regalia (Imitation)	50, 100	20	—	20	50	—	85
b)	Regalia Media (Imitation)	50, 100	16	—	16	50	—	69

Anmerkung. Die Zigarren der Tarifsposten A. 1, 2 und 3, dann B. a) und b) dürfen nur in ganzen Kistchen oder in Päckchen zu 4 Stück mit unverletztem amtlichen Verschlusse verkauft werden; der stückweise Verkauf oder der Verkauf von Kistchen oder Päckchen mit verletztem amtlichen Verschlusse ist daher verboten.
K. k. Finanz-Direktion Laibach am 22. September 1864.

Nr. 4936.

(382-2)

ad Nr. 11463/418

Konkurrenz-Kundmachung.

Von der k. k. Finanz-Landes-Direktion in Graz wird zur Verpachtung der Verfrachtung der Tabakverschleißgüter für die Kronländer Steiermark, Kärnten, Krain und das Küstenland für das Sonnenjahr 1865, eventuell für die Periode 1865, 1866 und 1867 eine neuerliche Minuendo-Konkurrenz-Verhandlung auf den 20. Oktober 1864 auszuschreiben.
Im Uebrigen wird sich auf die ausführliche Kundmachung, enthalten im Amtsblatte der Laibacher Zeitung vom 28. September 1864, Nr. 221, bezogen.
K. k. Finanz-Landes-Direktion.
Graz am 16. September 1864.

(386-3)

Kundmachung.

Wegen Sicherstellung des Brodbedarfes im Subarrendierungswege für das Auslangen vom 14. Oktober 1864 bis Ende Oktober 1865 für die Stationen Oberlaibach, Loitsch, Planina, Adelsberg und Gottschee wird am 5. Oktober 1864, Vormittags 11 Uhr, in der Laibacher k. k. Verpflegs-Magazinskanzlei eine öffentliche Verhandlung mittelst schriftlicher Offerte stattfinden.
Näheres über diese Behandlung in der in Nr. 221 dieser Zeitung enthaltenen Kundmachung.
K. k. Militär-Verpflegs-Magazins-Verwaltung.
Laibach am 21. September 1864.

(389-1)

Nr. 1095.

Konkurs.

Bei der k. k. Marine-Land- und Wasserbau-Direktion in Pola ist eine Gärtnerstelle mit monatlichen 50 fl. Gehalt und freiem Quartier, vom 1. Jänner 1865 an, zu vergeben.
Bewerber um diesen Posten wollen ihre Bittgesuche, welche mit den nothwendigen Attesten über die an einem öffentlichen oder größeren Privat-Etablissement erworbenen theoretischen und praktischen Kenntnisse, sowie über ihre bisherigen Dienste instruiert sein müssen, bis längstens 10. November d. J. an die Direktion einsenden.
Hiebei wird bemerkt, daß, nachdem es sich um Anpflanzungen im größeren Maßstabe handelt, nur solche Konkurrenten berücksichtigt werden, welche in der Forstkultur, und vorzugsweise in der Baumzucht, bewandert sind, oder derlei Anlagen schon ausgeführt haben.
Die Aufnahme geschieht provisorisch auf ein Jahr, wornach bei erprobter Fachkenntniß und Brauchbarkeit ein mehrjähriger Aktord abgeschlossen wird.
Pola am 25. September 1864.

(384-2)

Nr. 4113.

Vizitations-Kundmachung.

Von der k. k. Finanz-Direktion zu Klagenfurt wird bekannt gemacht, daß am 14, 15 und 17. Oktober 1864 mehrere Gutsbestandtheile der Religionsfonds-Domäne St. Andra im Lavantthale Kärntens, namentlich das Gut Kollegg im öffentlichen Vizitationswege veräußert werden.
Das Nähere ist in Nr. 221 dieser Zeitung enthalten.
K. k. Finanz-Direktion Klagenfurt am 14. September 1864.

(378-3)

Nr. 10268.

Kundmachung.

Von der k. k. Finanz-Landes-Direktion für Kroatien und Slavonien wird zur Verpachtung der Tabakverschleißgüter-Verfrachtung für das Sonnenjahr 1865 eine Minuendo-Konkurrenz-Verhandlung auf den 20. Oktober 1864 ausgeschrieben.
Im Uebrigen wird sich auf die ausführliche Kundmachung, enthalten im Amtsblatte der Laibacher Zeitung Nr. 219, vom 26. September 1864, bezogen.
Agram den 10. September 1864.

(1878-1)

Nr. 4569.

Freiwillige Versteigerung

des in Laibach in der Rosengasse unter Cons.-Nr. 112 gelegenen Hauses samt An- und Zugehör.
Von dem k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gegeben, es sei über Ansuchen der Frau Gertraud Zumis und des Herrn Anton Podkraischeg, Vormund der Antonia Schager, Erben der verstorbenen Maria Schager, die freiwillige Versteigerung des hierorts in der Rosengasse unter Cons.-Nr. 112 gele-

genen Hauses samt An- und Zugehör bewilliget, und zur Vornahme derselben die Tagsatzung auf den 21. Oktober l. J., Vormittags 10 Uhr, vor diesem k. k. Landesgerichte angeordnet worden.
Da diese Versteigerung über freiwilliges Ansuchen erfolgt, so bleibt den auf das Haus versicherten Gläubigern ihr Pfandrecht ohne Rücksicht auf den Verkaufspreis vorbehalten.
Hievon werden Kauflustige mit dem Anhange verständiget, daß das Haus nur um oder über den Schätz-

zungswert pr. 3542 fl. 60 kr. öst. W. hintangegeben werden wird, und daß die Feilbietungsbedingungen und das Schätzungsprotokoll hiergerichts eingesehen werden können.
Laibach am 17. September 1864.

(1866-1)

Nr. 12057.

Exekutive Feilbietung.

Vom gefertigten k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte Laibach wird hiemit bekannt gemacht:
Es sei die exekutive Feilbietung der dem Blasius Erjavz von Duor gebörigen, im Grundbuche Görttschach sub Nrk-

Nr. 54, vorkommenden, gerichtlich auf 2002 fl. 60 kr. geschätzten Realität bewilliget, und es seien zu deren Vornahme drei Tagsatzungen, auf den 15. Oktober, 16. November und 17. Dezember l. J., jedesmal von 9 — 12 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet worden, daß die Realität allenfalls erst bei der dritten Tagsatzung auch unter dem Schätzungswerte, dem Meistbietenden hintangegeben werden würde.
Hievon werden sämtliche Kauflustige mit dem in Kenntniß gesetzt, daß sie den Grundbuchs-Extrakt, das Schätzungsprotokoll und die Vizitationsbedingungen in